



# GEMEINDE NEUFAHRN

BEI FREISING

## Bekanntgabe

Vorlage Nr.: Bau/017/2023

|                      |                                       |                      |
|----------------------|---------------------------------------|----------------------|
| Sachgebiet<br>Bauamt | Sachbearbeiter<br>Burmberger, Michael | Datum:<br>26.01.2023 |
|----------------------|---------------------------------------|----------------------|

| Beratungsfolge                          | Termin     | Behandlung | Status     |
|---|------------|------------|------------|
| Ausschuss für Bau, Umwelt und Mobilität | 13.02.2023 |            | öffentlich |

### ***Information PV-Anlagen auf Gemeinde Liegenschaften***

#### **Bekanntgabe zum Sachstand PV-Anlagen auf Dächern der gemeindlichen Liegenschaften**

Entsprechend der im Gemeinderat angeregten Maßnahme, die Dächer der gemeindlichen Liegenschaften mit PV-Anlagen auszustatten, wurde durch das Bauamt mit den Untersuchungen und Vorplanungen auf Machbarkeit zur Umsetzung begonnen.

Zurzeit befinden sich die Projekte für die Dächer der Grundschule 2 und der Jahn-Turnhalle 2 in der vorgeschrittenen Planungs- und Ausschreibungsphase, so dass diese mit einer PV-Anlage im Jahr 2023-2024 ausgestattet werden können.

Als erste Maßnahme kann die Grundschule II am Fürholzer Weg mit einer PV-Anlage ausgestattet werden. Betreut wird das Bauvorhaben durch das Ingenieurbüro Glasmann. Die PV-Anlage hat eine Kapazität von knapp unter 100 KWP und unterliegt somit nicht den Vorschriften der Direktvermarktung.

Die aktuelle Kostenberechnung beläuft sich auf eine Summe in Höhe von 196.900 € ohne Planungskosten.

Die im Bau befindliche Turnhalle II soll ebenfalls eine Ausstattung mit PV-Anlage erhalten. Auch diese Anlage hat eine Kapazität von knapp unter 100 KWP und unterliegt somit nicht den Vorschriften der Direktvermarktung.

Die Planung wird durch das Planungsbüro IBM-TGA GmbH aus Moosburg durchgeführt. Die aktuelle Kostenberechnung beläuft sich auf eine Summe in Höhe von 136.560 € ohne Planungskosten.

Beide PV-Anlagen sind so ausgelegt, dass die erzeugte Generatorenergie zum Eigenverbrauch und mit einer Überschusseinspeisung in das öffentliche Stromnetz genutzt wird.

Die Finanzverwaltung wird die Umsatzsteuer anteilig beim Finanzamt geltend machen.

Der Kindergarten Mintraching wurde als weitere Liegenschaft geprüft und unter einer ersten

Kosten-Nutzen Betrachtung als sinnvolle Standortwahl einer PV-Anlage erachtet.  
Die erste Grobkostenschätzung ergab eine Investition in Höhe von ca. 107.000 €.

Weitere gemeindliche Liegenschaften werden gegenwärtig auf die Möglichkeit zur Installation einer PV-Anlage hin geprüft, die endgültige Bewertung ist noch nicht abgeschlossen.

Im Haushalt wurden für 2023 hierfür 300.000 Euro angesetzt, zusätzlich stehen noch rund 140.000 Euro als Haushaltsrest von 2022 zur Verfügung. Dies ist für die beiden erstgenannten PV-Anlagen ausreichend. Nach aktueller Haushaltsplanung käme somit die Umsetzung der PV-Anlage auf dem Kindergarten Mintraching für das Jahr 2024 in Betracht. In der Finanzplanung sind hierfür 150.000 Euro vorgesehen.

**Diskussionsverlauf:**

**Beratungsergebnis:**

| <b>Abstimmungs-<br/>Ergebnis</b> | <b>:</b> | <b>zugestimmt</b> | <b>abgelehnt</b> | <b>lt. Beschlussvor-<br/>schlag</b> | <b>Abweich. Beschluss<br/>(Rücks.)</b> |
|----------------------------------|----------|-------------------|------------------|-------------------------------------|--|
|                                  |          |                   |                  |                                     |  |

**Anlagen:**

- PV GS2 -Dachaufsicht\_99KWP
- PV GS2 -Kostenberechnung-22-10-25
- PV GS2 -Wirtschaftlichkeitsberechnung 340W-22-08-02
- PV JT2 Dachaufsicht
- PV JT2 LV bepreist
- PV JT2 Wirtschaftlichkeit\_98,28 kWp\_420Wp Modul